

Liebe Eltern, bald ist er da – der erste Schultag Ihres Kindes.  
Wir werden häufig von Ihnen gefragt, wie Sie die Zeit bis zum Schulbeginn zu Hause noch nutzen können. Deshalb haben wir für Sie hier einige Anregungen gesammelt. Bitte sehen Sie dies **nicht** als Checkliste an, die sie erfüllen müssen. Sollten Sie noch Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

### Förderung der sprachlichen Voraussetzungen



- deutliches Sprechen (Sprechen Sie auch deutlich und seien Sie sich bewusst, dass Ihr Kind Sie als Vorbild nimmt.)
- in ganzen Sätzen sprechen (Zusammenhänge selbst erklären lassen)
- zuhören können/Wortschatz (Bilderbücher vorlesen und über den Inhalt sprechen)
- über Vergangenes berichten (Kind aus dem Kindergarten/vom Besuch bei den Großeltern/ bei den Freunden/ ... erzählen lassen)
- phonologische Bewusstheit (Abzählverse lernen, Lieder singen, Reime sprechen und dazu klatschen)
- gemeinsam Singen und/oder Musik machen
- eine Büchereikarte anschaffen und in die Bücherei gehen
- Rituale (vor dem Schlafengehen vorlesen)

### Förderung der sozialen Voraussetzungen



- Regeln einhalten (Seien Sie konsequent. Angefangene Aufgaben müssen zu Ende geführt werden.)
- Verantwortung übernehmen (eine Aufgabe für die Familie übernehmen: Tisch decken, selbstständig einkaufen gehen, bezahlen, bestellen lassen, Pflege einer Pflanze, Pflege eines Haustieres, ...)
- Konstruktiv mit anderen spielen und arbeiten können (Freunde treffen, Teilnahme an Spielgruppen, Mitglied in einem Sportverein)
- Konflikte weitgehend selbst lösen
- auf andere zugehen können

## Förderung der kognitiven Voraussetzungen

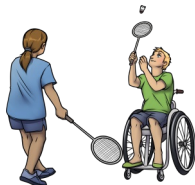


## Förderung der Selbstständigkeit

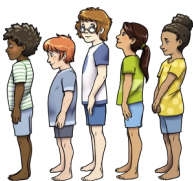
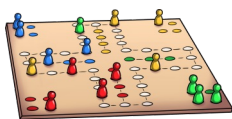


- Farben und Formen erkennen (Spiele, wie zum Beispiel Puzzle, UNO spielen)
  - Gedächtnisleistung (Merkspiele, wie zum Beispiel Memory spielen; die eigene Telefonnummer auswendig lernen)
  - Mengenerfassung (Würfelspiele spielen, ungeordnete Dinge beim Zählen ordnen, wie zum Beispiel Kastanien, Plättchen, Steine)
  - Zählkompetenz (von einer Zahl an aufwärts zählen, rückwärts zählen, in Zweierschritten zählen)
  - Mengen und Längen vergleichen (Dinge, wie zum Beispiel Bauklötze oder Spielzeugautos der Größe nach ordnen; Dinge sortieren: Was ist mehr/weniger? Material nach gleicher Farbe oder gleicher Form sortieren)
  - Raum-Lage-Beziehungen (Begriffe oben/unten/links/rechts zum Beispiel mit Spielzeug üben: Wo ist die Puppe?)
- 
- dem Kind etwas zutrauen, es fordern, selber machen lassen
  - sich alleine anziehen und ausziehen können (eine Schleife machen, Reißverschlüsse schließen und öffnen, Knöpfe schließen und öffnen)
  - eigene Sachen erkennen (Kindergartentasche/ Sportsachen gemeinsam ein- und auspacken, eigene Sachen im Kinderzimmer aufräumen lassen)
  - Aufträge selbstständig ausführen (staubsaugen, abtrocknen, Spülmaschine ausräumen lassen, einen Brief zum Briefkasten bringen)
  - den Schulweg selbstständig bewältigen (gemeinsam üben)
  - selbstständig zur Toilette gehen
  - sich die Nase putzen

## Förderung der motorischen Voraussetzungen



## Förderung der emotionalen und motivationalen Voraussetzungen



- sicherer Umgang mit Stift, Schere und Kleber (viel basteln, ausschneiden, malen, kleben, Figuren kneten, Perlen auffädeln, weben, flechten, mit Technikbaukästen Apparate zusammenbauen))
- einen Stift halten können (auf den Dreipunktgriff achten, Linien nachspuren)
- den eigenen Namen schreiben
- Bewegungsformen: Balancieren, auf einem Bein stehen, einen Ball fangen, hüpfen, rückwärts gehen (viel Zeit auf einem Spielplatz oder im Garten verbringen, Seil springen, Schwimmen lernen, Fahrrad fahren, Roller fahren, Ballspiele aller Art)
- eigene Bedürfnisse aufschieben können (nicht gleich jeden Wunsch erfüllen, abwarten können)
- mit Misserfolgen umgehen können (verlieren können bei Spielen)
- richtiger Umgang mit Fehlern (Fehler gehören zum Lernen dazu)
- Ausdauer, Konzentration und Anstrengungsbereitschaft (Gemeinsam das Zimmer strukturiert aufräumen, wie zum Beispiel „Ich räume die Kuschtiere auf, du legst alle Autos in die Kiste (5 Minuten)“, Geräusche raten, Geschicklichkeitsspiele, wie Memory und Kugellabyrinth spielen)
- Sorgen Sie für Zeiten der Entspannung und Konzentration. Zeiten, in denen kein Lärm und keine Ablenkung vorhanden sind (zum Beispiel Handy aus, Tablet aus, Computer aus, Fernseher aus, Radio aus, ...).
- Positives Selbstwertgefühl (etwas lernen (zum Beispiel Schwimmen, Rollerfahren, Fahrradfahren, Inlinerfahren, ein Gedicht, ein Lied, einen Tanz, kleine Erfolge loben)